

30.09.2016

Neuer Infrastrukturvertrag für den grenzüberschreitenden Bahnverkehr

Zum Abschluss der InnoTrans in Berlin unterzeichneten die Infrastrukturunternehmen DB Netz AG und PKP Polskie Linie Kolejowe S.A. einen neuen Infrastrukturvertrag, der die Zusammenarbeit und die Zuständigkeiten beim Betrieb der Infrastruktur auf grenzübergreifenden Bahnstrecken zwischen Deutschland und Polen regelt und folgende Bahnverbindungen umfasst:

- Löcknitz—Stettin
- Tantow—Stettin
- Küstrin/Kietz—Kostrzyn
- Frankfurt (Oder)—Rzepin
- Guben—Gubin
- Forst (Lausitz)—Tuplice
- Horka Gbf—Węglińiec
- Görlitz—Zgorzelec
- Hagenwerder—Krzewina Zgorzelecka—Zittau

Im Vertrag werden unter anderem die Grundsätze zur Errichtung und Instandhaltung der Eisenbahninfrastruktur oder die Planung und Durchführung von Bauarbeiten geregelt. Seit fast 10 Jahren unterstützen die beiden Partner mit ihrer gemeinsamen Infrastrukturgruppe den Ausbau und die Modernisierung der deutsche-polnischen Eisenbahninfrastrukturverbindungen.

Weitere Informationen unter:

http://www.deutschebahn.com/file/de/11883440/GZMeQw-J33NZe_yx49T2yHg4E9E/12176460/data/PI_Innotrans.pdf

<http://www.plk-sa.pl/biuro-prasowe/informacje-prasowe/latwiejsze-podroze-koleja-na-granicy-polski-i-niemiec-3184/>

30.09.2020 - <http://oder-partnerschaft.eu/aktuelles/2016/1723>